
Inhaltsverzeichnis

1	Auf den Spuren der Anerkennung: Einleitung zu einer ‚Arbeit an den Grenzen‘	1
1.1	Problem von Differenz und normatives Prinzip: Zu ‚Anerkennung‘ im erziehungswissenschaftlichen Diskurs	4
1.2	‚Arbeit an den Grenzen‘: Zu Fragestellung, Zielen und zum Gang der Studien	23
 Studie I Ein umstrittenes Paradigma: Die Anerkennung von Identität(en) und die Identität von Anerkennung		
2	Die Moral der Anerkennung: Zum Zusammenhang von Autonomie und Anerkennung (Axel Honneth)	49
2.1	Von Habermas zu Hegel: Zum An- und Einsatz von Axel Honneths Anerkennungstheorie	52
2.2	Historisch gespeiste Erfahrungen und anthropologische Zwänge: Die motivationalen Ursprünge des ‚Kampfes um Anerkennung‘	69
2.2.1	Missachtete Anerkennungserwartungen: Die äußere Quelle von Anerkennungskämpfen	70
2.2.2	Spontane Impulse des ‚Ich‘: Die innere Quelle von Anerkennungskämpfen (I)	75
2.2.3	Allmachtsstreben des Subjekts: Die innere Quelle von Anerkennungskämpfen (II)	81
2.3	Ein Ineinander von Sozio- und Ontogenese: Die Phänomenologie von Anerkennungsformen und -mustern ...	86
2.3.1	Emotionale Zuwendung und kognitive Akzeptanz: Anerkennung im Liebesverhältnis	88

2.3.2	Kognitive Achtung und Zuerkennung moralischer Zurechnungsfähigkeit: Anerkennung im Rechtsverhältnis	94
2.3.3	Soziale Wertschätzung und solidarische Zustimmung: Anerkennung in der Wertgemeinschaft	99
2.4	Garant und Gewähr von Autonomie: Die Begründung der Moral der Anerkennung	106
2.5	Bekräftigung, Befürwortung und Anteilnahme: Modi der Anerkennung und die Struktur von Anerkennungsvorgängen	118
2.5.1	Reaktion der Bekräftigung: Der Originalmodus der Anerkennung	120
2.5.2	Geste der Befürwortung: Der Elementarmodus der Anerkennung (I)	131
2.5.3	Haltung der Anteilnahme: Der Elementarmodus der Anerkennung (II)	144
2.6	Ein affirmativ-evaluatives Geschehen: Die Identität von Anerkennung als ethische Kategorie	158
3	Die Politik der Anerkennung: Zum Zusammenhang von Authentizität und Anerkennung (Charles Taylor)	175
3.1	Authentizität und Autonomie: Konfligierende Hypergüter und Charles Taylors Kritik des prozeduralen Liberalismus	177
3.1.1	Rationale Selbstkontrolle und expressive Selbsterkundung: Neuzeitliche Muster der Selbstinterpretation und die Quellen der Moral	178
3.1.2	Ein ‚alternativer‘ Ansatz: Die Bedeutung der Hypergüter für die Kritik des prozeduralen Liberalismus	188
3.2	Ein ‚Drama‘ zwischen Gruppen: Anerkennung in der öffentlichen Sphäre	196
3.2.1	Gleichheit, Besonderheit, Gleichwertigkeit: Spielarten der Politik der Anerkennung	196
3.2.2	Wertschätzung von Differenz: Interkulturelle Anerkennung und die Norm der Authentizität	208
3.3	Stabilisierung und Formung von Identität: Anerkennung in der Sphäre der persönlichen Beziehungen	217
3.4	Eine differenzierende Praxis: Die Identität von Anerkennung als politische Kategorie	228
4	Die Kritik der Anerkennung: Zur Umstrittenheit eines Paradigmas ...	239
4.1	Eine Vereinseitigung von Gerechtigkeit: Zum Zusammenhang von Anerkennung und Umverteilung	240

4.2	Eine Vereinheitlichung von Identität(en) und Differenz: Zum Zusammenhang von Anerkennung und Aberkennung	254
4.3	Eine Vereindeutigung von Anerkennung: Zum Zusammenhang von Stiftung und Bestätigung	268

Studie II Ein antinomisches Ideal: Die Anerkennung des Anderen und das Andere der Anerkennung

5	Die Spur des Anderen: Zum Zusammenhang von Verkennen und Anerkennen (Emmanuel Levinas)	293
5.1	Kritik der Ontologie: Zum An- und Einsatz der Ethik von Emmanuel Levinas	295
5.2	Angesichts des Anderen: Inter-Subjektivität jenseits von Anerkennung	312
5.2.1	Verantwortung als vor-ursprüngliche Struktur von Subjektivität: Die ‚Subjektivierung des Subjekts‘ im Angesicht des Anderen	313
5.2.2	Jenseits von Anerkennung: Die ethische Beziehung der Nicht-Indifferenz	327
5.3	Angesichts des Dritten: Die ‚Anerkennung des Anderen‘ im Widerstreit	339
5.4	Verkennende Anerkennung: Das Andere der Anerkennung (I)	359
6	Der Schatten des Anderen: Zum Zusammenhang von Versagung und Anerkennung (Jessica Benjamin)	369
6.1	Die Vereinseitigung des Anderen: Zu Jessica Benjamins Kritik der psychoanalytischen Theorie	370
6.2	Der Zusammenbruch der Spannung: Zum Zusammenhang von Herrschaft, Unterwerfung und Anerkennung	377
6.3	Die Anerkennung der Negation: Zur Re-Vision des Anerkennungsparadoxons	385
6.4	Versagende Anerkennung: Das Andere der Anerkennung (II)	392

Studie III Eine paradoxe Praxis: Die Macht der Anerkennung und die Anerkennung der Macht

7	Die Macht der Anerkennung: Zum Zusammenhang von Subjektivierung und Anerkennung (Judith Butler)	411
7.1	‚Identitätskategorien machen mich immer nervös‘: Zu Judith Butlers Kritik des Feministischen Diskurses	413

7.2	„Wie Menschen zu Subjekten (gemacht) werden“: Zur Re-Vision von Subjektivation und diskursiver Anerkennung	429
7.2.1	Das Begehren nach Anerkennung: Zum Grund der Subjektivation	432
7.2.2	Subjektivierende Anrufung: Zu Anerkennung als Modus der Subjektivation (I)	441
7.2.3	Unterwerfung und Überschreitung: Zu Anerkennung als Modus der Subjektivation (II)	457
7.2.4	Der Widerstand der Reflexivität: Zum Grund der Subversion	481
7.3	Eine triadische Konzeption: Zur Re-Vision intersubjektiver Anerkennung	493
7.4	Anerkennung – Macht – Subjektivation: Zur Paradoxie der Anerkennung	518
8	Die Anerkennung der Macht: Zum Zusammenhang von Verkennung und Anerkennung (Pierre Bourdieu)	533
8.1	Ordnungen der Anerkennung: Der Soziale Raum und die feldspezifische Logik der Macht	535
8.2	Anerkennung der Ordnungen: Der soziale Kampf und die Verkennung von Macht	555
8.3	Verkennung – Macht – Anerkennung: Zur Distinktion der Anerkennung	568
9	Eine Kategorie der pädagogischen Praxis: Skizzen zum Forschungsfeld der „Anerkennung“	573
9.1	„Wie kann man jedoch auf die Frage antworten, was anerkennen heißt?“, Systematisierungen in weichenstellender Absicht	575
9.2	„Anerkennung“ als erziehungswissenschaftliche Kategorie: Begriffliche und methodologische Skizzen	585
9.3	Grenzen der „Anerkennung“ und die Grenzen „des“ Pädagogischen: Schlussbemerkungen	609
Literatur	613